

011294684 **Image available**

WPI Acc No: 1997-272589/ 199725

Multicolour paint flow cup - has adjustable positions and can be fitted
to paint spray pistol for surface treatment

Patent Assignee: GERVASI U (GERV-I)

Inventor: GERVASI U

Number of Countries: 001 Number of Patents: 001

Patent Family:

Patent No	Kind	Date	Applicat No	Kind	Date	Week
CH 688082	A5	19970515	CH 96682	A	19960315	199725 B

Priority Applications (No Type Date): CH 96682 A 19960315

Patent Details:

Patent No	Kind	Lan Pg	Main IPC	Filing Notes
CH 688082	A5 G	4	B05B-015/00	

Abstract (Basic): CH 688082 A

The flow cup (2) has a partition in the centre, dividing it into two separate compartments, and two differently coloured paints can be simultaneously poured into it. The corresponding paint colour can be selected using a colour selection regulator made of refined steel (6).

The flow cup (2) is made of plastics material and has a measurement scale. It can be used with any currently available spray pistol. It has a screw cover with an integrated seal and a positioning device (3). It incorporates a paint colour selection regulator (6) made of refined steel and two paint outlets (8). The bottom of the cup (9) is rounded and made of plastics, the cup is rounded in itself and has an integrated refined steel lining tube.

USE/ADVANTAGE - The paint storage cup on a paint spray pistol is time-saving when spraying and requires no unnecessary washing out when changing paint colour.

CH 688 082 A5



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
EIDGENÖSSISCHES INSTITUT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

⑪ CH 688 082 A5

61 Int. Cl.⁶: B 05 B 015/00

Erfindungspatent für die Schweiz und Liechtenstein
Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

⑫ PATENTSCHRIFT A5

21) Gesuchsnummer: 00682/96

73 Inhaber:
Ugo Gervasi, Hochfeldstrasse 34, 3012 Bern (CH)

22 Anmeldungsdatum: 15.03.1996

24 Patent erteilt: 15.05.1997

45 Patentschrift
veröffentlicht: 15.05.1997

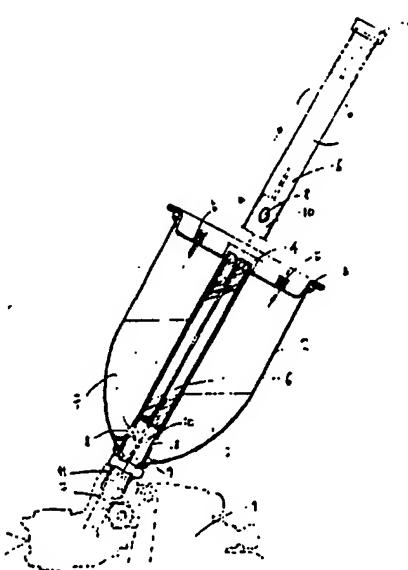
72 Erfinder:
Ugo Gervasi, Hochfeldstrasse 34, 3012 Bern (CH)

54 Mehrfarben-Fließbecher mit verstellbaren Positionen.

57 Mehrfarbenfliessbecher als Zubehörteil zu allen handelsüblichen Farbspritzpistolen. Als Anwendung in der Oberflächen- und Spritztechnik, spez. in der Autolackierung.

Einsatzoebiet:

- Zweischichtenlackierungen
- Erstellen von Farbmustern
- Ausspritzen von Farboberflächen
- Sämtliche Lackierungen

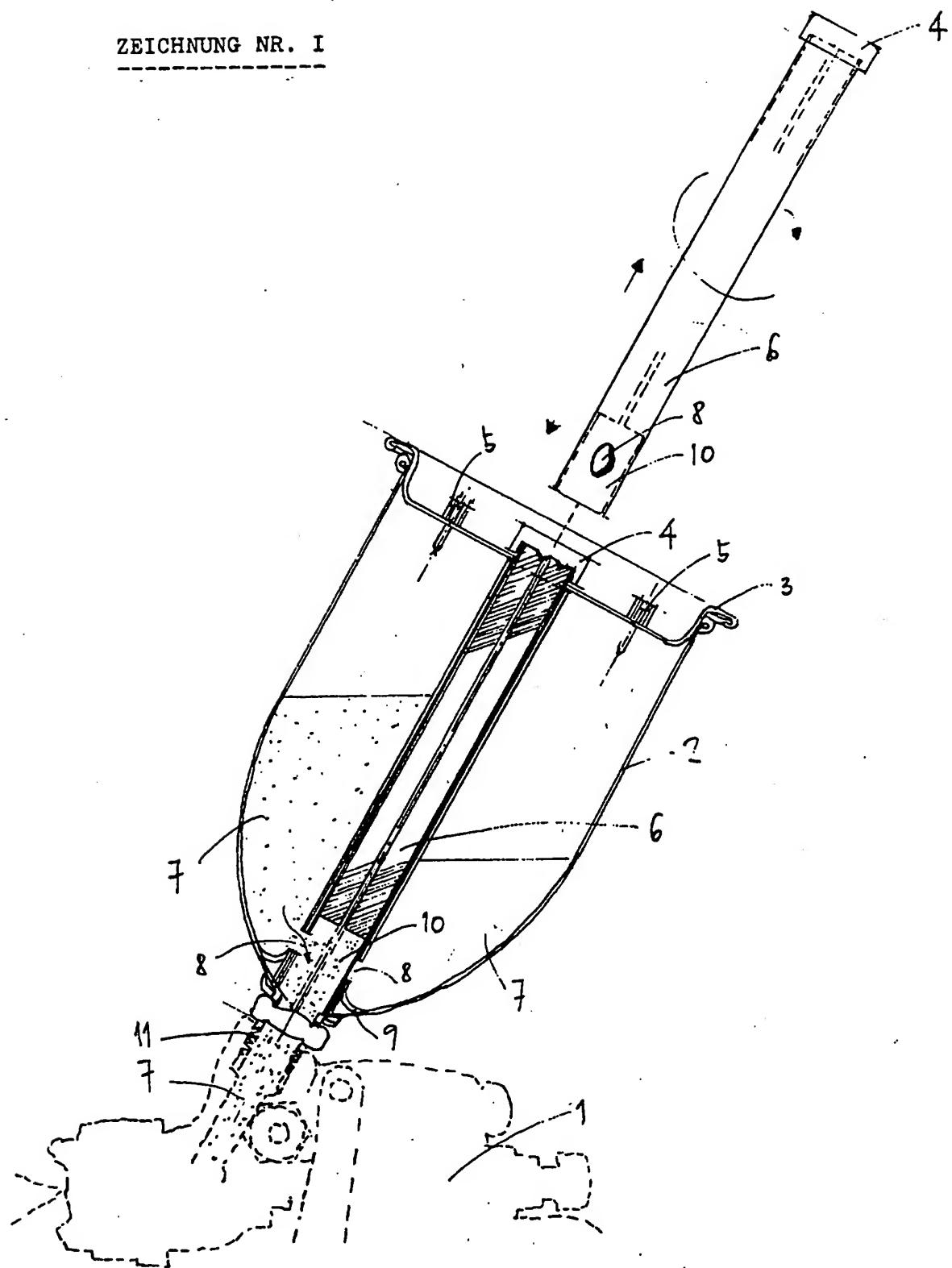


CH 688 082 A5

B schreibung

a) Mehrfarbenfliessbecher mit verstellbaren Positionen	5
b) Zubehörteil in der Oberflächen- und Spritztechnik, z.B. Automalerei	
In verschiedenen Grössen denkbar	
c) Nach Stand der Technik noch nicht im Handel erhältlich	10
d) Durch Unterteilung des Fliessbechers in der Mitte können gleichzeitig zwei verschiedene Farben eingefüllt werden. Mit dem Farbwahlregler kann die entsprechende Farbe angewählt werden.	
Daraus ergeben sich folgende Vorteile:	15
- Zeiteinsparung beim Spritzen	
- Kein unnötiges Auswaschen des Fliessbechers bei Farbwechsel	
- Für kleinere Spritzflächen wirtschaftlicher Anwendungsbereiche:	
- Zweischichten-Lackierungen	20
- Erstellen von Farbmustern	
- Ausspritzen von Flächen (z.B. Autospritzen)	
e) Beigelegte Zeichnungen:	
Blatt I: Längsschnitt durch Fliessbecher mit Anschluss an Spritzpistole	25
Blatt II: Querschnitt durch Fliessbecher mit sichtbarer Unterteilung des Füllvolumens	
Legende zu Zeichnungen:	
1 Handelsübliche Fliessbecher-Pistole, jegliches Fabrikat möglich	30
2 Mehrfarbenfliessbecher aus Kunststoff mit Messskala	
3 Schraubdeckel mit Dichtung und Positionsanlage integriert	35
4 Positionshalter	
5 Druckventil	
6 Farbwahlregler aus Edelstahl	
7 Auffüllvolumen Farbe X, Farbe Y	
8 Farbausgang X und Y	
9 Abgerundeter Boden in Kunststoff	40
10 Rohr unterer Teil hohl	
11 Unterschiedliche Gewinde möglich	
12 Kunststoff-Fliessbecher unterteilt in 2 Volumen	
13 Abgerundete Form	
14 Integriertes Futterrohr aus Edelstahl in die Kunststoff-Form	45
15 Farbwahlregler aus Edelstahl-Rohr mit einseitiger Öffnung	
1) Der Weg zur Ausführung: Einfüllen von Basislack in einem Teil des Fliessbechers, einfüllen von Klarlack im anderen Teil des Bechers. Damit kann zuerst der Basislack aufgespritzt werden, dann durch einfaches Abdrehen der Klarlack aktiviert werden. Das bedeutet zwei Arbeitsgänge in einem.	50
Patentanspruch	
Farbfliessbecher aus Kunststoff, aufsetzbar zu Farbspritzpistole für Oberflächenbehandlungen, dadurch gekennzeichnet, dass das Füllvolumen des Bechers in der Mitte durch einen Kunststoff-Steg unterteilt ist und die beiden Farbkammern einzeln durch den integrierten Regler angewählt werden.	60
	65

ZEICHNUNG NR. I



ZEICHNUNG NR. II

